Thema: Simone de Beauvoir und die Sinnfrage

Einstieg: Bild von Simone de Beauvoir

Lernziele:
1. Einblick in Leben und Leistung der Simone de Beauvoir
2. Verständnis für die Gefühlslage, die Simone de Beauvoir in den letzten Sätzen des 3. Teils ihrer Memoiren zum Ausdruck bringt
3. Einsicht, dass die Schriftstellerin, die viele Menschen sehr beeindruckt hat, in ihren Memoiren ehrlich aufzeigt, wohin atheistisches Denken und Leben führt

S i m o n e d e B e a u v o i r
französische Schriftstellerin
(1908-1986)

"Manchmal ist mir der Gedanke, mich ins Nichts aufzulösen, genauso abscheulich wie früher. Voller Melancholie denke ich an all die Bücher, die ich gelesen, an all die Orte, die ich besucht habe, an das Wissen, das sich angehäuft hat und das nicht mehr dasein wird. Die ganze Musik, die ganze Malerei, die ganze Kultur, so viele Bindungen: plötzlich bleibt nichts mehr ... Nichts wird stattgefunden haben. Ich sehe die Haselnusshecke vor mir, durch die der Wind fuhr, und höre die Versprechungen, mit denen ich mein Herz berauschte, als ich diese Goldmine zu meinen Füßen betrachtete - ein ganzes Leben, das vor mir lag. Sie wurden erfüllt. Aber wenn ich jetzt einen Blick auf dieses leichtfertige Mädchen werfe, entdecke ich voller Bestürzung, wie sehr ich geprellt worden bin."

(Dies sind die letzten Sätze des 3. Teils der Memoiren von Simone de Beauvoir.)

Tafelbild/Folie/Hefteintrag

Simone de Beauvoir (1908 - 1986)

französische Schriftstellerein

Die letzten Sätze des 3. Teils ihrer Memoiren (= Lebenserinnerungen):

Als Mädchen:

- berauscht von den Versprechungen des Lebens
- das Leben: eine verheißungsvolle ”Goldmine”

Als Frau:

- hervorragende Bildung
- hohes gesellschaftliches Ansehen
- angesehene Schriftstellerin
- berühmter Lebensgefährte (Jean Paul Sartre)

”Ich entdecke voller Bestürzung, wie sehr ich geprellt worden bin.”

?

Grund:

Mit dem Tod löst sich der Mensch in das Nichts auf. In den wenigen Schluss-Sätzen der Memoiren kommt viermal das Wort ”Nichts” bzw.”nicht(s)” vor.

Simone de Beauvoir war Atheistin !